Stadt Oestrich-Winkel im Rheingau

Beschlussauszug



5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom Montag, 13.09.2021

öffentliche Sitzung

6. Antrag CDU: Digitalisierung der Verwaltung voranbringen 2021/98

Antragsbegründung: SV Müller-Klepper

Bericht HFA – SV Wieczorek: geänderte Beschlussempfehlung

Weitere Wortbeiträge: Erster Stadtrat Sommer, SV Dillmann, SV Schäfer, SV Laube

Beschluss

- 1. Der Magistrat wird aufgefordert, die Digitalisierung der Stadtverwaltung und die Einführung elektronischer Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin mit Nachdruck voranzubringen.
- 2. Der Magistrat wird beauftragt, in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung einen Sachstandsbericht vorzulegen, der die bereits vorgenommenen Weichenstellungen und Maßnahmen zur Digitalisierung der Verwaltung inklusive deren Finanzierung sowie eine erste Bilanz ihrer Wirkung und Akzeptanz ebenso beinhaltet wie die künftige Planung.
- 3. Um kontinuierlich Transparenz für die Parlamentarierinnen und Parlamentarier sowie die Öffentlichkeit über die erzielten Fortschritte zu schaffen, wird der Magistrat beauftragt, jährlich einen Statusbericht zur Digitalisierung der Verwaltung vorzulegen.
- 4. Der Magistrat wird gebeten, die für die Digitalisierung notwendigen Mittel zu beziffern und in der Haushaltsplanaufstellung 2022 einzubringen.
- 5. Der Magistrat wird gebeten, im Zuge der Digitalisierung der Stadtverwaltung und das Relaunchs der städtischen Homepage Wert auf eine responsive und damit mobile Nutzbarkeit aller Funktionen der städtischen Homepage zu legen.
- 6. Regelmäßig soll ein freiwilliges Bürgergremium einberufen, das die neuen digitalen Angebote der Stadtverwaltung auf Nutzfreundlichkeit testet.

Abstimmung

Zu 1. Mehrheitlich abgelehnt.

Zu 2. Einstimmig.

Zu 3.Einstimmig.

Zu 4. Mehrheitlich abgelehnt.

Zu 5. Einstimmig.

Zu 6. Einstimmig.

Oestrich-Winkel, 14.09.2021

Kay Tenge Bürgermeister